



Mehr Wert.
Mehr Vertrauen.

TÜV SÜD Akademie GmbH · Westendstraße 160 · 80339 München · Deutschland

ZMB Zürcher Museums-Bahn
Rämistraße 7
8024 Zürich
Schweiz

Ihre Zeichen/Nachricht vom	Unsere Zeichen/Name	Tel.-Durchwahl/E-Mail	Fax-Durchwahl	Datum	Seite
	nh Nicole Hall	+49 89 5791-2738 nicole.hall@tuvsud.com		Juni 2026	1 von 1

TÜV SÜD Lehrgang mit Praxisprüfung 2026
Ausbildungslehrgang zum Kesselwärter für historische Dampfkesselanlagen

10. – 14. August 2026 in Nürnberg

Sehr geehrte Damen und Herren,

historische Dampferzeuger wie Lokomotiven und Lokomobile sicher zu betreiben, erfordert fundiertes Fachwissen und praktische Erfahrung. Dafür haben unsere Dampfkessel-Fachexperten einen deutschlandweit einzigartigen Lehrgang entwickelt.

Der **TÜV SÜD Ausbildungslehrgang zum Kesselwärter für historische Dampfkesselanlagen** verbindet Theorie und Praxis – von Bedienung, Wartung und Instandsetzung bis zu Realübungen an originalen Objekten und der angeleiteten Fahrt mit einer Dampflokomotive. Nutzen Sie den Austausch mit unseren Experten und schließen Sie den Lehrgang mit einer praktischen Prüfung ab.

Alle Details finden Sie im beigefügten Lehrgangsprogramm.
Melden Sie sich jetzt an und sichern Sie sich Ihren Platz.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Christian Pätzold
Stellenleitung ZÜS-Druck
TÜV SÜD Industrie Service GmbH

Nicole Hall
Conference Management
TÜV SÜD Akademie GmbH

Sitz: München
Amtsgericht München HRB 78 528
USt-IdNr. DE162464530
Informationen gemäß § 2 Abs. 1 DL-InfoV
unter tuvsud.com/impressum

Geschäftsführung:
Jörg Schemat (Sprecher)
Sebastian Hofmann

TÜV SÜD Akademie GmbH
Tagungen und Kongresse
Westendstraße 160
80339 München
Deutschland

tuvsud.com/akademie
Telefon: +49 89 5791-
Telefax: +49 89 5791-

TÜV®

Programm

Montag, 10. August 2026

10:00 Uhr bis 16:30 Uhr

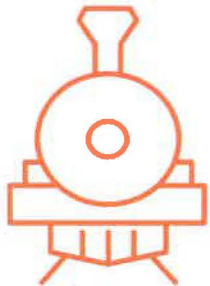
(Ankunft ab 8:00 Uhr möglich)

- **Festlegung der Schwerpunktthemen**
- **Überblick der Bauarten**
- **Historischer Überblick**
- **Gesetzliche Grundlagen**
Aktuelle Regelwerke, Herstellung,
Wiederkehrende Prüfungen
- **Arbeitsschutz**
Gefährdungsbeurteilung
- **Praxisbeispiele**

Dienstag, 11. August 2026

8:30 Uhr bis 16:00 Uhr

- **Fachbauartenkunde** (Teil 1 – Theorie)
Lokomotivkessel, Lokomobilkessel,
Stehende historische Großwasserraumkessel
mit Planrostfeuerung
- **Armaturen und Leitungen** (Teil 1 – Theorie)
- **Verbrennungslehre** (Teil 1 – Theorie)



Mittwoch, 12. August 2026

8:00 Uhr bis 16:30 Uhr

nachmittags: Exkursion ins DB-Museum in Nürnberg

- **Vorbereitung und Assistenz einer Sachverständigenprüfung**
Innere Prüfung
- **Eindichten eines Lokomotivkessels**
- **Kessel- und Speisewasser** (Teil 1 – Theorie)
- **Anheizen**
- **Verbrennungslehre** (Teil 2 – Praxis)
- **Fachbauartenkunde** (Teil 2 – Praxis)
Lokomotivkessel, Lokomobilkessel,
Stehende historische Großwasserraumkessel
mit Planrostfeuerung
- **Ausrüstungsteile**

Donnerstag, 13. August 2026

8:00 Uhr bis 16:30 Uhr

- **Anheizen der Lokomotiven**
- **Kessel- und Speisewasser** (Teil 2 – Praxis)
- **Vorbereitung und Assistenz einer Sachverständigenprüfung**
Äußere Prüfung, Überprüfung der
sicherheitstechnischen Ausrüstungsteile
- **Fahrübungen mit Feldbahndampflokomotiven**
- **Praktische (Fahr-)Prüfung mit/an einer Lokomotive**

Freitag, 14. August 2026

8:30 Uhr bis 16:30 Uhr

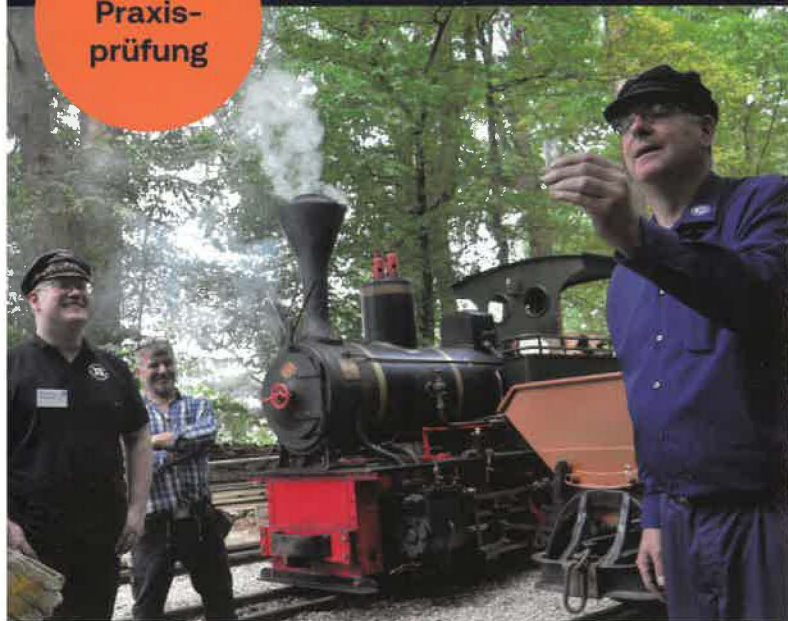
- **Kessel- und Speisewasser für die Nasskonservierung**
- **Nasskonservierung**
- **Armaturen und Leitungen** (Teil 2 – Praxis)
- **Notfallmanagement**
- **Wartung der Anlagen**
- **Vertiefung aller Fächer mit Abschlussdiskussion**
- **Überreichung der Teilnehmerzertifikate**



Ausbildungslehrgang zum Kesselwärter für historische Dampfkesselanlagen

10. – 14. August 2026 in Nürnberg

mit
Praxis-
prüfung



Zum Seminar

Der Betrieb und die Instandhaltung von **historischen Dampferzeugern** wie **Lokomotiven** oder **Lokomobilen** sind höchst interessante, aber auch anspruchsvolle Aufgaben mit erhöhtem Gefährdungspotenzial. Kesselwärter müssen über **physikalische und chemische Vorgänge** beim Betrieb von Dampfkesselanlagen bestens Bescheid wissen, sowie mit **Bautypen** und deren Kesselausrüstung und den geltenden Sicherheitsvorschriften tiefgehend vertraut sein. Den normativen Rahmen liefert § 12 (3) der Betriebs-sicherheitsverordnung und dessen Vorgaben zur Benutzung von Arbeitsmitteln mit besonderen Gefährdungen. Der Arbeitgeber hat die erforderlichen Maßnahmen zu treffen, damit die Benutzung des Arbeitsmittels hierzu „beauftragten Beschäftigten“ (Kesselwärter) vorbehalten bleibt.

Vergrößern Sie Ihr praktisches Know-how und profitieren Sie von einem direkten Austausch mit unseren Dampfkesselfachexperten.

Ziele des Seminars

- Erwerb von theoretischer und praktischer Fachkunde
- Vermittlung von fachlichem und juristischem Hintergrundwissen
- Kompetenzerwerb durch Realübungen

Highlight

Die Teilnehmer fahren unter Anleitung Dampfloks, bedienen historische Kesselanlagen und führen selbst Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten durch.

Das Seminar richtet sich an

Privatpersonen und Unternehmer mit bspw. folgender Verantwortung:

- Lokführer und Heizer
- Veranstalter und/oder Mitarbeiter von Museumsfesten
- Beauftragte Beschäftigte gemäß § 12 BetrSichV sowie
- Dampflokenhustien,

die für den Betrieb von historischen Dampfkesselanlagen verantwortlich sind bzw. sich mit der Bedienung, Wartung und Instandsetzung derselbigen befassen.

Anlagen sind:

- Lokomotivkessel in allen Anwendungsbereichen
- Lokomobile (Flammrohr-/ Rauchrohrkessel)
- Stehende historische Großraumwasserkessel

Abschluss

Praktische Prüfung und Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie GmbH

Grundlegende Qualifizierung

- zur Ernennung als „besonders beauftragter Beschäftigter (Kesselwärter)“ gemäß § 12 (3) BetrSichV für historische Dampfkesselanlagen
- für die Durchführung von Prüfungen nach Eisenbahnbau- und Betriebsordnung (§ 33 EBO) und DGUV Information 214-090

Anmeldung & Informationen

www.tuvsud.com/akademie/historische-dampfkessel



Programmausschuss

- **Christian Pätzold,**
TÜV SÜD Industrie Service GmbH
- **Markus Sander,**
TÜV SÜD Industrie Service GmbH
- **Bernd Sieber,**
TÜV SÜD Referent

Kontakt

TÜV SÜD Akademie GmbH

Nicole Hall
Westendstr. 160, 80339 München
+49 89 5791 2738
congress@tuvsud.com

In Zusammenarbeit mit der
TÜV SÜD Industrie Service GmbH

Inhalte im Überblick

Vermittlung von Wissen zur Qualifizierung als „besonders beauftragter Beschäftigter (Kesselwärter)“ gemäß § 12 (3) BetrSichV und Befähigung zur Durchführung von Prüfungen als befähigte Person (Sachkundiger) nach § 33 Eisenbahn Bau- und Betriebsordnung (EBO) sowie Vermittlung ergänzender Regelwerksgrundlagen und Inhalte wie die DGUV Information 214-090.

- sehr hoher Praxisanteil durch Realübungen
- Bauartenkunde
- Rechtliche Grundlagen
- Notfallmanagement
- Arbeitsschutz (Gefährdungsbeurteilung)
- Kessel- und Speisewasser
- Armaturen und Leitungen
- Verbrennungslehre
- Betrieb, Bedienung und Wartung
- Fachgerechter Umgang mit originalen Objekten
- Vorbereitung und Assistenz einer Sachverständigenprüfung
- Exkursion ins DB Museum Nürnberg
- Abschließende Prüfung von Theorie und Praxis

Ihre Trainer/Referenten

Bernd Sieber

Staatlich geprüfter Eisenbahnbetriebsleiter und Dampfkesselwärter, Studienrat, Ausbilder, TÜV SÜD Referent

Markus Sander

Sachverständiger und Dampfkesselfachexperte der TÜV SÜD Industrie Service GmbH

Martin Busch

Sachverständiger der TÜV SÜD Industrie Service GmbH



Seminarort

Feldbahn-Museum 500 e.V.
Drahtzieherstr. 32, 90453 Nürnberg

Exkursion

DB Museum Nürnberg
Lessingstr. 6, 90443 Nürnberg

Seminarpreis

€ 2.200,- € zzgl. 19 % gesetzlicher USt.

Die Teilnahmegebühr beinhaltet die Durchführung der Veranstaltung in Theorie und Praxis mit abschließender Prüfung, sowie gedruckte Seminarunterlagen und Eintrittsgelder (Exkursion).

Hinweis: Getränke wie Wasser und Kaffee werden gestellt. Die Kosten für Mahlzeiten sind nicht im Seminarpreis enthalten. Das Mittagessen wird vor Ort organisiert und gemeinsam gestaltet.

Hinweise zur Teilnahme

- Mindestalter: 18 Jahre
- Arbeitskleidung ist erforderlich (geschlossene, lange Kleidung mit hohem Baumwollanteil, knöchelhohe S2 Sicherheitsschuhe, ggf. Kopfbedeckung)
- der Praxisteil findet größtenteils auf unebenem Gelände statt
- Teilnehmerzahl: max. 12 Personen